

Q-105.832 - Rendering Agent auf einem Terminal Server

Q-105.832 - Rendering Agent auf einem Terminal Server

aus Tobit KB importiert - vom 24.07.2003 - [Beitrag bei Tobit](#)

Problem

Der Rendering Agent soll auf einem Microsoft Windows Terminal Server installiert werden, über den auch Anwender auf Applikationen zugreifen. Allerdings wird der Rendering Agent bei jedem am Microsoft Windows Terminal Server angemeldeten Benutzer gestartet, wodurch die Funktionalität nicht mehr gewährleistet ist.

Antwort

Leider haben wir im Moment für diese Problemstellung keine wirklich einfache Lösung und können nur einen "Behelf" dafür anbieten. Wir haben diese Anforderung allerdings aufgenommen und beschäftigen uns damit. Möglicherweise wird eine komfortable Lösung bei einem nächsten Release oder Service Pack realisiert sein.

Als Mitglied im Club Tobit haben Sie jederzeit Zugriff auf die neuesten Informationen, Service-Packs und Hotfixes. Besuchen Sie regelmäßig die WebSite unter der URL <http://club.tobit.com>, oder als autorisierter Fachhandelspartner unter der URL <http://tpn.tobit.com>.

Der Rendering Agent ist ein Programm, welches nicht als Dienst gestartet werden kann. Daher ist dieser für die Installation auf einem Microsoft Windows Terminal Server ungeeignet und wird in dieser Konstellation nicht unterstützt.

Behelf:

Der Rendering Agent muss lediglich einmal im Netzwerk installiert werden. Dabei ist es unerheblich wo er installiert wird, es kann sich hierbei auch um eine Microsoft Windows Workstation handeln. Unterstützt werden grundlegend die folgenden Betriebssysteme:

- Microsoft Windows 2003
- Microsoft Windows 2000 Server
- Microsoft Windows 2000 Professional
- Microsoft Windows NT 4.0 Server
- Microsoft Windows NT 4.0 Workstation
- Microsoft Windows XP
- Microsoft Windows 98
- Microsoft Windows Millennium

Weitere Informationen entnehmen Sie dem [KnowledgeBase Artikel Q-105.108](#).